







**Mobilien-Auction.**  
 Mittwoch, den 26. April 1893,  
 von Vorm. 9 Uhr an,  
 sollen im „Café“ u. d. Sigillhore:  
 2 Sophas, 1 Schreibsecretär, 1 tafelförm. Clovier, 1 Kleiderschrank, 1 Geschirrschrank, 6 neue u. div. and. Stühle, 5 Tische, Spiegel, 1 Bettstelle mit Matratze, 1 gr. Bettkiste, 1 Decimalwaage mit Gewichten, 1 Grube, 1 Petroleumofen, 1 große Partie Porzellan-Küchengeräthe u. dergl. m., sowie außerdem 1 Partie neue Umhänge, Mäntel, Kleiderstoffe, Hosenzeug 2c. messbar gegen Barzahlung versteigert werden.  
 Merseburg, den 19. April 1893.

**Carl Rindfleisch,**  
 vereid. Auctions-Commissar u. Gerichtstator.  
**Wohn- u. Geschäftshäuser**  
 in fast allen Straßen dieser Stadt, sind zu verkaufen durch **Carl Rindfleisch,**  
 Neumarktthor 1  
 (Ausgang der Delgrube).

**Hypothekengelder**  
 in jeder Höhe sind zu 4-4 1/2 % Zinsen leicht auszuliehen durch **Carl Rindfleisch,**  
 Merseburg, am Neumarktthor 1, Ausgang der Delgrube.

**Nitterguts-Kaufgesuch.**  
 Nittergut von 1000-1500 Morgen Rübenboden bei Anzahlung von 300 000 Mark im Kreise Merseburg zu kaufen gesucht. Strengste Discretion über Mitteilung vom Verkäufer zugesichert. Angabe unter v. B. 8000 postl. Berlin, Postamt 61, erbeten.

**100 000 Stück**  
 gutgebrannte salpetersfreie Mauersteine werden sofort gesucht. Reflectanten wollen ihre Offerte mit Preisangabe nebst Probestein richten an Gutbesitzer **F. A. Berger** in Schladebach Nr. 7.

**Gutes Wiesenheu**  
 liefert in Bahnladungen à Centner **Mk. 3.60** bis **3.70** franco dort. Referenzen bitte der Ordre beizufügen.  
**J. Krull, Fürstenberg (Medlberg.)**

**Als Saatkartoffeln**  
 verkaufe ich:  
 Sagonia, Dr. von Lucius, Albene, Globus, Amülicher à Gr. M. 2.50, Imperator, Gr. Gpürlich, magnum bonum à Gr. M. 2.25 Merbis bei Rudersdorf, Saalkreis.  
**Zuckerfabrik Werbig.**  
**C. Bieler.**

**ff. gefalgene Speise-Margarine**  
 à Pfd. 80 Pfg., 65 Pfg., f. Schmalz à Pfd. 20 Pfg., **Capillaire-Syrup** à 20 Pfg., sowie **Cardellen u. la. Holland. Seiringe** empfiehlt billigst **Richard Schurig,**  
 Oberbreitestr. 4

**Bruteier**  
 von meinen mit Ehrenpreis prämiirten schwarzen Minorcas (Hahn erst 11 Monat alt) verkauft à Stück 20 Pfg.  
**Gelbert, Poststr. 9.**

**Ueberraschend**  
 ist der Erfolg der **Venus-Seite**  
 von der Excelsior-Parfümerie, Berlin. Dieselbe verhilft durch ihre vorzüglichen oematischen Substanzen zur schnellsten Erlangung eines blendend weissen Teints, weshalb sie auf keinem Toiletientisch fehlen darf. à Stück 50 Pf. zu haben bei **Otto Engel, kl. Ritterstr. 15**

Ein noch f. g. neues **Pianino** überaus preisw. zu verkaufen. **Schule Bösch.**

**Kanarienvogel** entfallen. Gegen Verlesung abzugeben Restaurant „Drei Adeln.“  
**Möblirte Wohnung.**  
 Eine freundl. Stube u. Schlafkammer, ist zu vermieten und sofort zu beziehen  
 Bahnhofstraße 5, II.

**Eine fein möblirte Sargon-Wohnung** ist zum 1. Mai oder später zu beziehen. **Dammstr. 1, I.**

**Grabdenkmäler**  
 in **Granit, Syenit,** sowie in allen **Marmor- und Steinarten,** werden bei solidere Preisberechnung kunst- und geschmackvoll ausgeführt.  
**OTTO STAUDTE,**  
**Bildhauerei,**  
 Halle, Saale, Merseburg,  
 Besener-Strasse. Clobikauer-Str.

**Sommerseide.**  
 Reizende Neuheiten in Foulards, Pongees, Batseide, letztere durch direkten Import ab Yokohama, Mtr. 1.50 M., ebenso Brautkleiderstoffe bietet in wundervoller Auswahl  
 Proben, Kataloge und Probennummern **Aug. Polich, Leipzig.**  
 der Deutschen Moden-Ztg. postfrei. Verlag d. Deutschen Moden-Ztg.

**STOLLWERCKSCHE**  
 20 LIEFERANTEN DES KAISERS DIPLOME  
**CHOCOLADE & CACAO'S**  
 DER KAISERIN U. DER KRONPRINZEN.  
 IN ALLEN Städten Deutschlands käuflich.  
**Stollwerck'sche Chokoladen.**  
 Hochgemacht, durch die neuesten maschinellen Erfindungen verbesserte Fabrikationsmethode und Verwendung von nur gutem und bestem Rohmaterial sichern den Consumenten von **Stollwerck'schen Chokoladen- und Cacao-Präparaten** ein empfehlenswerthes, für Angabe der Brikette entsprechendes Fabrikat, dessen Vorzüglichkeit durch 26 Hof-Diplome und durch 31 Ehren-Diplome, goldene, silberne etc. Medaillen anerkannt ist.

**Donnerstag, den 20. d. Mts.,**  
 steht ein Transport **Ba. Weser-Marsch-Bieh**  
 als: hochtragende Färsen u. Kühe u. neumilchende Kühe mit den Kälbern bei mir zum Verkauf.  
**L. Nürnberger, Merseburg.**

**Eduard Hoefler**  
 in Merseburg,  
**Hôtel zum Palmbaum.**  
 Niederlage der Wein-Grosshandlung von **Johannes Grün, Hoflieferant** in Halle a/Saale und Winkel i/Rheinland.  
 Verkauf sämtlicher in- und ausländischen Weine in gebunden und Flaschen zu den Originalpreisen.

**Ges. zum baldigen Antritt:**  
 Ein farberes gemauertes **Stubenmädchen,** das auch mit der Wäsche Bescheid weis. Nur mit guten Zeugnissen versehenen Mädchen wollen sich melden. **Frau v. Loos, Weiße Mauer 15.**  
**Eine kleine Wohnung** ist zu vermieten und 1. Juli zu beziehen. **Leuisenstr. 1.**

Bin regelmäßig **Dienstags 6-7 Uhr** in **Merseburg („Sonne“)** zu sprechen.  
 Halle a/S. **Dr. Danckert,**  
 pract. homöop. Arzt.

**Postler-Möbel**  
 selbstgefertigt:  
**Sopha** von 40 M., einzelne **Stühle,** ganze **Garnituren.** Reichhaltiges **Tapeten-Lager.** **Rübe** sämtliche einschlägige Artikel in meinem Geschäft. **Reparaturen** werden prompt ausgeführt. Um geneigen Zuspruch bittet  
**Albert Schild,**  
 Tapezier und Decorateur,  
 a. d. Geisel 1, I. Etg.  
 kein Baden.

**Frdl. Wohnung,** 3 Stuben, 2 K., Küche, Zubehör, verschlossenes Entree zu vermieten an der weißen Mauer 2, I. Etg.

Ich habe mich in Merseburg als **Rechtsanwalt** niedergelassen und das Bureau des verstorbenen Herrn Rechtsanwalts **Wölfel,** in dessen bisherigem Geschäftslocale übernommen.  
 Merseburg, im April 1893.

**Scholtz,**  
 Rechtsanwalt.

**Verein Herberge „Zur Heimath“.**  
 Alle diejenigen Personen, welche zum Bau einer **Herberge zur Heimath** hieselbst einen fortlaufenden jährlichen Beitrag geleistet haben, werden beauftragt Gründung eines Herberge-Vereins ersticht.  
 Freitag, den 21. April cr., Abends 8 Uhr,  
 in der „**Reichskrone**“ zu einer **General-Versammlung** zusammenzukommen.  
 Bortlagen: Statutenentwurf des Vereins. — Vorstandswahl. — Die Erwerbung der Rechte einer juristischen Person.  
 Deswegen werden alle Herren **Innungmeister** zu der Versammlung eingeladen.  
 Merseburg, den 18. April 1893.  
**Martius, Superintendent.**

**Städt. Pflicht-Feuerwehr.**  
 Sämmtliche 3 Compagnien **Montag, den 24. April ds. Jrs.,** Abends 8 1/2 Uhr: **Übung.**  
 Versammlungsort: **Rulanplatz.**  
**Der Branddirektor, Kopp.**  
**General-Versammlung** des hiesigen **Geflügelzüchter-Vereins**  
 Freitag, d. 21. April, Abends 8 Uhr, im **Gasthof „Zum goldenen Hahn“.**  
 Tages-Ordnung: Rechnungslegung und Vorstandswahl.

**General-Versammlung** der **Ortskrankenkasse der Tischler und verwandter Gewerbe.**  
**Montag, den 24. April ds. Jrs.,** Abends 8 Uhr, in der **Restaurations „Zur guten Quelle.“**  
 Tagesordnung:  
 1) Rechnungslegung für das Jahr 1892.  
 2) Wählung des **Gehalts** für den Kassier.  
 3) **Berathung** des Beschlusses.  
 Die Arbeitgeber, sowie Mitglieder werden ersucht, sich zahlreich einzufinden.  
 Einige Anträge sind bis 23. April beim **Vorsitzenden** einzurichten.  
**Portz, Vorsitzender.**

Heute u. folgende Tage ist die berühmte **Phrenologin** zu sprechen in ihrem großen Wagen von Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr am **„Thüringer Hof.“**  
**Oeffentliche Erklärung!**  
 Unsere Tochter, die Lehrerin **Frieda Wächter** in Halle a/S. hat sich gegen unsere, ihr kundgegebenen Willen im April ds. Jrs. mit **Karl Schunke** in Halle eigenmächtig verlobt.  
 Gegen diese Verlobung und eine spätere etwaige Verheirathung unserer Tochter mit p. Schunke stehen wir einprach.  
 Merseburg, den 19. April 1893.  
**Friedrich Wächter,**  
 Hauptmann a. D. u. Rechnungs-Rath, wohnt **Wächter**  
**Emilie Wächter** geb. **Welter.**

**Leipziger Stadttheater.**  
 Neues Theater, **Donnerstag, 20. April, Anf. 7 Uhr.** Der **Troubadour.** Hierauf: **Der Berggeist.** — **Freitag: Der fliegende Holländer.** — **Sonabend: Die Teufelskugel.** Hierauf: **Der Berggeist.** — **Altes Theater.** **Donnerstag, 20. April, Anfang 7 Uhr.** **Heimath.** — **Freitag: Die Faublenker.** — **Sonabend: Heimath.**

Durch die glückliche Geburt eines gesunden Töchterchens wurden hochherrnt  
**Landesrath D. Weymann u. Frau,**  
 Merseburg, den 19. April 1893.